

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 64 (1977)
Heft: 12: Sprache und Spracherziehung

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wolfisberg, Giswil, wünsche ich, dass ihm alle durch meine unrichtige Behauptung erwachsenen Nachteile weggenommen und in verdiente Ehrung und in Erfolg umgewandelt werden, gerade auch durch diese meine Richtigstellung.

Dr. Josef Niedermann

Mitteilungen

Buchstabe, Geist und Volk der hebräischen Bibel

Werkwoche im Haus Bruchmatt, Luzern, vom 9. bis 14. Oktober 1977

Altes Testament und Judentum sind uns Christen weitgehend unbekannt. Nicht zuletzt das biblisch-hebräische Denken überhaupt.

Deswegen könnte es wertvoll sein, sich wieder einmal oder vielleicht erstmals etwas mit der hebräischen Sprache zu befassen, in der die biblische Offenbarung ihren ursprünglichen Ausdruck fand. Der Kurs bietet auch die Gelegenheit, das Judentum näher kennen zu lernen, das wie keine andere Religionsgemeinschaft aus der Tradition der hebräischen Sprache lebt und sie aktualisiert.

Als Dozenten wirken u. a. mit: Rabbiner B. Barslai, Biel; Prof. Rudolf Schmid, Luzern; Prof. Clemens Thoma, Luzern.

Zielpublikum: Theologen, Katecheten, Lehrer, biblisch interessierte Laien aller Konfessionen.

Prospekte, Auskunft und Anmeldungen bei der Bibelpastoralen Arbeitsstelle SKB, Bederstr. 76, 8002 Zürich, Telefon 01 - 202 66 74.

Kongress über Sprachenlernen 1978 in Luzern

Im Hinblick auf eine engere Zusammenarbeit der Fremdsprachenlehrer hat eine Planungsgruppe, bestehend aus Vertretern der Schweizerischen Vereinigung für Fremdsprachenlehrer (ASSPLV), des Vereins Schweizerischer Gymnasiallehrer (VSG), der Schweizerischen Zentralstelle für die Weiterbildung der Mittelschullehrer (WBZ), und der Stiftung für Europäische Sprach- und Bildungszentren (Eurozentren), die Organisation eines nationalen Kongresses mit internationaler Beteiligung an die Hand genommen. Die Schweizer Stadt Luzern waltet als Gastgeberin dieses 13. Weltkongresses des Internationalen Fremdsprachenlehrerverbandes (FIPLV). Er findet vom 27. März bis 1. April 1978 statt, im Jahre, in dem Luzern seine achte Jahrhundertfeier begehen wird.

Der Kongress konzentriert sich auf folgende drei Hauptthemen:

1. Sprachenlernen – Bedürfnisse des Individuums in verschiedenen Lebens- und Lernsituationen

2. Sprachenlernen – Möglichkeiten interdisziplinärer Zusammenarbeit
3. Sprachprobleme in multilingualen Gesellschaften

Der Kongress soll so organisiert werden, dass die Teilnehmer mühelos einen Gesamtüberblick über die zu behandelnden Gebiete erhalten. Zu diesem Zweck wird jedes Thema durch eine Hauptvorlesung eingeführt; über die verschiedenen Aspekte des Hauptthemas folgen Spezialvorlesungen, die ihrerseits durch Diskussionsgruppen ergänzt werden. Die gewonnenen Resultate werden schliesslich einem wissenschaftlichen Ausschuss zugeleitet.

Den Teilnehmern wird auch die Möglichkeit geboten, sich einen Überblick über die neuesten Angebote auf dem Sprachlehrbuchmarkt und über die audio-visuellen Lehrmittel und Apparate zu verschaffen.

Zusätzlich werden Ausflüge und kulturelle Veranstaltungen leichter Natur organisiert, um ein Gegengewicht zum wissenschaftlichen Programm zu schaffen und es den Teilnehmern zu ermöglichen, auch persönliche Kontakte zu pflegen.

Ferien in Randa

Kinder und Jugendliche brauchen gesunde Ferien für Körper und Geist

Das ist unsere Devise in unserem Ferienhaus «Maria am Weg» in Randa/Zermatt.

Ferienlager für 9- bis 19jährige Mädchen

Lager A vom 11. Juli bis 23. Juli 1977 mit Hilfsleiterinnen-Kurs

Lager B vom 25. Juli bis 6. August

Ferienseminar für Jugendarbeit

31. Juli bis 7. August: Weiterbildungsseminar für Jugendleiter(innen).

Verlangen Sie den ausführlichen Prospekt mit Anmeldekarte bei:

Arbeitsstelle JUGEND + BILDUNGSDIENST

Ferien 77, Postfach 159, 8025 Zürich,

Telefon 01 - 34 86 00.

Akademie für Schul- und Kirchenmusik, Luzern

Die Aufnahmeprüfungen für den Schulbeginn im September finden wie folgt statt:

Abteilungen Schul- und Kirchenmusik:

Dienstag, 28. Juni

Abteilung Musikalische Früherziehung:

Mittwoch, 6. Juli

Anmeldeschluss:

20. Juni bzw. 1. Juli.

Für die Kinderkurse Musikalische Früherziehung und Grundschule und Singschule läuft die Anmeldefrist bis Mitte Juli.

Anmeldungen an das Sekretariat der Akademie, Obergrundstrasse 13, Luzern.